

Delegiertenversammlung SpVgg Weil im Schönbuch 7. Juli 2017

Am 7. Juli 2017 fand die Delegiertenversammlung der SpVgg Weil im Schönbuch statt. Insgesamt 50 Gäste, darunter 25 Delegierte waren der Einladung in die Sportgaststätte im Gaiern gefolgt.

Der 1. Vorsitzende Achim Marquardt begrüßte die Gäste, die Vereinsmitglieder, Herrn Bürgermeister Lahl und den Vertreter der Presse Herrn Holger Schmidt von der Böblinger Kreiszeitung. Nach der Begrüßung gedachte die Versammlung der im letzten Jahr verstorbenen Ehrenmitglieder.

Der erste Vorsitzende blickte zurück auf 2016 und berichtet über die Mitgliederentwicklung des aktuell 1240 Mitglieder zählenden Vereins. Er dankte seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, den Abteilungsleitern für ihr Vertrauen und die Zusammenarbeit.

Er begann mit ProVit dem neuen Sportangebot für die ältere Generation, welches gut angekommen und mit einem ersten Kurs gestartet ist. Dies möchte der Verein noch weiter ausbauen.

Die neue Geschäftsstelle in der Hauptstrasse 83 wurde im Rahmen des Schönbuchfeuers eingeweiht und dient seitdem als zentrale Anlaufstelle für Anfragen und Belange der Mitglieder und neuer Interessenten. Dies konnte mit Unterstützung der Haspo erreicht werden. Auch konnte zu dieser Gelegenheit der neu gestaltete Internetauftritt vorgestellt werden.

Zum Pächterwechsel konnte eine umfangreiche Sanierung der Sportgaststätte von Küche, Gastraum inklusive neuem Dach durchgeführt werden. Dieser Umfang konnte nur durch Mithilfe des Arbeitskreises mit über 3200 Stunden Arbeitseinsatz, vielen kurzfristigen Helfern aus dem Verein und der Unterstützung der örtlichen Handwerker realisiert werden. Die Eröffnung feierten viele Weilemer, darunter viele Gemeinderäte und auswärtige Gäste am 13. Mai.

Er sprach auch an, dass der Parkplatz vor der Gaststätte seitens der Gemeinde ordentlich gerichtet werden sollte und Lampen zur Ausleuchtung fehlten. Ebenfalls geplant ist auch Neuordnung des Vorplatzes der Gaststätte, um die Zufahrt von Einsatzfahrzeugen sicher zu ermöglichen.

Im nächsten Jahr steht das Jubiläum 50 Jahre Sportvereinigung an. Der 1. Vorsitzende rief alle Mitglieder dazu auf, Ideen für dieses Jubiläum beizusteuern und sich aktiv in die Planungen und die Organisation einzubringen.

Er ging auf die Mitgliederzahlen zum Jahreswechsel 2016/2017 ein und wies auf die Abteilung Turnen mit den meisten Mitgliedern hin.

Großen Dank bekamen auch alle ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen ausgesprochen: Trainer, Übungsleiter, Betreuer, Schiedsrichter, mithelfende Eltern, Großeltern, der Arbeitskreis sowie alle Kuchenbäcker, Getränkezapfer, Grillmeister und Verkäufer und jede und jeder, die/der etwas für den Verein tut.

Die kommissarische Kassierin Petra Reber trug den Kassenbericht vor. Sie führte die größten Einnahmen- und Ausgabenposten auf und erläuterte die finanziellen Zusammenhänge.

Die Kassenprüfer Sajoscha Kempf und Daniela Heim waren bei der Delegiertenversammlung verhindert. So berichtete Frau Gudrun Gebauer, die bei der Kassenprüfung mit anwesend war von der Prüfung und dem Ergebnis. Die Kassenprüfung

betraff alle Abteilungen, es wurde sehr umfangreich geprüft und auch Einblick in die Kontoauszüge genommen. Die beiden Prüfer hatten keine Beanstandungen und waren sehr zufrieden mit der Kassenführung. Der Kassenprüfungsbericht wird nachgereicht und zum Protokoll vorliegen.

Bevor Bürgermeister Lahl zu den Entlastungen schritt, berichtete er von der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Sportvereinigung auch von Seiten der Kämmerei und dem Hauptamt und dankte dafür.

Die kurzfristigen Belegungen Freitags für den Aufbau und Veranstaltungen bat er zu entschuldigen und dankte den Abteilungen für Ihre Nachsicht.

Er bestätigte, dass die Finanzen des Vereins solide geführt werden, da dies für die Übernahme der Bürgschaft für die Renovierungen des Vereins geprüft wurde. Diese ist inzwischen durch das Landratsamt genehmigt.

Er sprach die von Verein angepackten Themen an wie Angebote für die ältere Generation, Flüchtlinge und Kooperation Schule-Verein, die gut umgesetzt wurden.

„Dass der Parkplatz der Sportgaststätte hergerichtet wird, auch wenn der Wohnmobilstellplatz jetzt erstmal nicht kommt“, sagte er zu.

Ein Event zum Jubiläum von 50 Jahre Sportvereinigung in 2018 im Sinne von „Sport vereinigt“ hält er für eine gute Idee und sicherte idealerweise Unterstützung durch die Gemeinde zu. Allerdings könnte keine Jubiläumsgabe mehr erfolgen, da diese schon zu 100 Jahre Turnen gegeben wurde.

Dem Vereinsmitgliedern wünschte er abschließend viel Freude, Erfolg bei der Arbeit und sagte auch weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu.

Herrn Lahl nahm die Entlastungen vor. Der Vorstand wurde durch die Delegierten einstimmig entlastet.

Auch die Erste der Wahlen, zum 1. Vorsitzenden, leitete Herr Lahl. Dann übernahm der einstimmig wiedergewählte erste Vorsitzende Achim Marquardt die weiteren Wahlen en bloc für den gesamten Positionen. Diese erfolgten mit 1 Enthaltung.

Gewählt wurden folgende Personen, die ihr Amt auch annahmen:

1. Vorsitzender	Achim Marquardt	
2. Vorsitzende	Gudrun Gebauer	
2. Vorsitzender	Jochen Huth	
Kassiererin	Petra Reber	
Beisitzer	Sajoscha Kempf	er hatte einer Wiederwahl vorab zugestimmt
Beisitzer	Denis Müller	er hatte einer Wiederwahl vorab zugestimmt
Vereinsjugendleiter	N.N.	

Die Position des Vereinsjugendleiters/in blieb vakant. Der Vorstand wird neue Personen dafür suchen und diese bis dahin kommissarisch übernehmen.

Hans Grieb gab einen Rückblick auf das vergangene **Turnerjahr** und hob die sportlichen Erfolge bei Bezirks- und Gaumeisterschaften, der Aktion Sportabzeichen, Vereinsmeisterschaften, dem KituCup und auf dem Deutschen Turnfest in Berlin hervor.

Die Übungsleiter wurden als Ersthelfer geschult und zu den vielfältig und gut besuchten Angeboten In Gymnastik, Frauenpower und Dance kamen noch zwei Kindergruppen Eltern-Kind- und eine Kleinkindgruppe hinzu. Sichtlich bewegt kündigte er an, nach 30 Jahren Abteilungsleitung, nun das Zepter an eine neue Riege in der Hauptversammlung der Abteilung Turnen abzugeben.

Für die Abteilung **Fussball** berichtete der neue 1. Abteilungsleiter Kurt Kober, der sich erstmal kurz vorstellte vom neuen Abteilungsleitungsteam. Er bedauerte dass der Jugendleiter Reiner Gläser nach 17 Jahren aufhörte und warb für einen neuen Kandidaten. Sportlich sind alle Altersklassen der Jugend besetzt, die wiederum die Nachfolge mit Eigengewächsen in den Herren- und Damenmannschaften sichern. Die Jugend sowie die Aktiven können ebenfalls schöne Erfolge vorweisen.

Eingeschoben wurde die **Ehrung von Mitgliedern der Abteilung Fussball** durch Jens Völker. Mit einer WFV-Ehrendadel in Bronze wurden für 5 Jahre Einsatz die Jugendtrainer Martin Lesch, Dietmar Hässler, Stefan Szabo und Dominik Völker ausgezeichnet. Drei Personen wurde die silberne Ehrendadel verliehen: Martin Wieland für 15 Jahre Trainer und Ausschusstätigkeit. Reiner Gläser 10 Jahre Trainer und 17 Jahre Jugendleitung inklusive Turnierorganisation und verantwortliche Organisation beim Kunstrasenplatzbau sowie bei der Bewirtung des Kultursommers Herbert Häusler für 32 Jahre in Jugendarbeit, Ehrungsausschuss und Turnierorganisation.

Björn Daubenfeld sprach stolz über die Erfolge der Abteilung **Handball** und der HSG Schönbuch z. B. von der ersten Herrenmannschaft in der Württembergliga der 5. Liga in Deutschland. Aber auch von den Schwierigkeiten in dieser hohen Klasse, die andere Vereine mit wesentlich mehr finanziellem und professionellerem Trainer-Einsatz als die HSG stemmen. Deshalb ist es auch für den Stammverein SpVgg in verschiedenen Gremien, wie "Fit für die Zukunft" sich Lösungen für die Sicherung von Sponsoren und (Jugend-)Trainern zu finden. Gut angekommen war ein Jugendherbst-Camp mit Trainern mit Bundesligaerfahrung. Großer Dank ging auch hier an die Gemeinde, die es ermöglichte zum 2. Mal den Länderpokal der weiblichen B-Jugend auszurichten.

Gudrun Gebauer zeigte die Kontinuität in der **Kindersportschule**, durch die festangestellten Trainerinnen Esther Pisch und Lisa Nadolny auf. Von den 44 KISS-Kinder sind 32 ebenfalls auch SpVgg-Vereinsmitglieder. Zwei neue Angebote "KEKS" ein Bewegungsangebot im Krabbel- und Lauflernalter und Sport mit Köpfchen für 8-10 Jährige wurden gestartet. Wichtig sind ebenso das 2-wöchige KISS-Programm in den Sommerferien sowie die Sommerfeste am 2. Häusle.

Klaus Singer erzählte von den Ausflügen der Über 30- und Über 60-Jährigen der Abteilung **2. Weg**. Dabei auch der gemeinsamen Ausflug mit dem Arbeitskreis ins Allgäu. Den sportlichen Vergleich in Fussballtennis zwischen den beiden Gruppen Ü60 und Ü30, konnte die Ü60 klar für sich entscheiden.

Für die Abteilung **Badminton** berichtete die stellvertretende Abteilungsleiterin Susanne Puschke vom 10. BadmintonCup dem Jubiläumsturnier in 2016, den ersten Plätzen der beiden Mannschaften in der Hobbyliga und vom Trainingslager im Weiler Sportzentrum. Sie lud alle zur Teilnahme oder zum Zuschauen beim 11. Weilemer Badminton Cup am 11. November ein. Weiterhin wird viel in die Jugendarbeit investiert, die sich inzwischen mehr als auszahlen. So sind diese soweit, dass sie die Jugendtrainings übernehmen können.

Ehrungen

Bei den Ehrungen konnten 22 Mitgliedern für langjährige Vereinstreue und 20 Mitglieder für besondere Verdienste ausgezeichnet werden. Der Erste Vorsitzende Achim Marquardt führte die Ehrungen durch.

Auf **25 Jahre** Mitgliedschaft blicken:

Matthias Hahn, Silvia Ihring, Gabriele Laur, Hans-Markus Merkel, Ulrich Schmid, Frank Staiger, Dietmar Wanner, Aurelia Zimmermann.

40 Jahre beim Verein sind:

Hildegard Frank, Wolfgang Frasch, Bernhard Maier, Martin Renz und Lore Thullner.

50 Jahre dem Verein treu sind:

Gertrud Kron und Walter Renz.

Vier Mitglieder konnten für Ihre **60-jährige Mitgliedschaft** geehrt werden:

Wilhelm Lutz, Rolf Weinhardt, Alfred Windisch, Heinz Wurster und Dieter Zaiser.

65 Jahre dem Verein treu sind:

Robert Scheuermann und Werner Siefert.

Mit einer **Ehrennadel in Bronze für besondere Verdienste im Verein ausgezeichnet** wurden:

Heidi Daubner, Josef Gebauer, Andrea Horwath, Ursula Kohler, Horst Lehnert, Andrea Lesch, Dagmar Löffler, Helmut Lott, Andrea Marquardt, Dieter Martin, Peter Müller, Sabine Nestele, Katrin Schenck und Dietmar Wanner.

Mit einer **Ehrennadel in Silber für besondere Verdienste im Verein ausgezeichnet** wurden:

Luciano Ciccone und Andreas Pisch.

Als **Ehrenmitglieder für besondere Verdienste im Verein** ernannt wurden:

Herbert Häusler und Peter Schmid.

Reiner Gläser wurde für seinen langjährigen Einsatz als Jugendtrainer, Jugendleiter und in der AH der Abteilung Fussball mit dem Ehrenpreis der Sportvereinigung Weil im Schönbuch ausgezeichnet.

Für seinen langjährigen Einsatz in der Abteilung Fussball und dem Arbeitskreis wurde der Ehrenpreis für sein Lebenswerk an **Oskar Pfenning** verliehen. Der erste Vorsitzende überreichte den beiden Ausgezeichneten einen Award der Sportvereinigung.

Verschiedenes

Hans Grieb schlug vor die Delegiertenversammlung ab 2018 auf einen Samstag zu legen. Es gab keine weiteren Wortmeldungen und so schloss der erste Vorsitzende die Sitzung um 21.00 Uhr.

(Schriftführerin)